

Wie lange kann ein Huhn ohne Kopf leben?

Ungefähr zwei Jahre.

Am 10. September 1945 wurde einem drallen jungen Hahn in Fruita (US-Bundesstaat Colorado) der Kopf abgeschlagen, und das Tier lebte weiter. Kaum zu glauben: Die Axt hatte die Drosselvene verfehlt und vom Stammhirn, das noch am Hals hing, genug übriggelassen, damit der Hahn überlebte, ja sogar prächtig gedieh.

Das Tier wurde unter dem Namen Milee zu einer nationalen Berühmtheit, machte Tourneen durchs ganze Land und hatte auch in den Magazinen Time und Life seinen Auftritt. Sein Besitzer, Lloyd Olsen, verlangte bei Vorführungen in den ganzen USA 25 Cent für eine Begegnung mit „Mike the Headless Wonder Chicken“. Dabei vervollständigte man Mike mit einem getrockneten Hühnerkopf, der angeblich sein eigener war – in Wahrheit hatte sich die Katze der Olsens mit dem guten Stück davongemacht. Auf dem Gipfel seines Ruhmes verdiente Milee 4.500 Dollar pro Monat, und sein Wert wurde auf 10.000 Dollar geschätzt. Sein Erfolg brachte zahlreiche Trittbrettfahrer hervor und löste eine Welle von Hühnerenthauptungen aus, deren unglückselige Opfer aber nie länger als einen oder zwei Tage überlebten.

Mike wurde mit einer Pipette gefüttert und getränkt. In den zwei Jahren, nachdem er den Kopf verloren hatte, nahm er beinahe sechs Pfund zu und verbrachte seine Tage damit, sich stolz in die Brust zu werfen und mit dem Hals nach Futter zu „picken“. Ein Zeitgenosse, der Mike gut kannte, hat dazu bemerkt: „Er war ein großes, fettes Huhn, das nicht wusste, dass es keinen Kopf hatte.“

Das Unglück schlug eines Nachts in einem Motelzimmer in Phoenix (Arizona) zu. Mike begann zu würgen, und Lloyd Olsen musste zu seinem Entsetzen feststellen, dass er die Pipette bei der Show vom Vortag liegengelassen hatte. Da Mike seine Atemwege nicht frei husten konnte, erstickte er schließlich.

In Colorado ist Mike bis heute eine Kultfigur, und seit 1999 begeht die Stadt Fruita zum Gedächtnis an sein Hinscheiden jedes Jahr im Mai einen „Mike the Headless Chicken“-Tag.

Quelle: aus: John Lloyd/John Mitchinson: Scheinbildung. München 2009.

Arbeitsauftrag:

Lassen Sie diesen Text von einem Bekannten/Freund/einer Freundin erzählen!

Sie üben dabei die indirekte Rede.

Beginnen Sie etwa so: *Meine Bekannte erzählte mir, dass am 10. September 1945 in Fruita (US-Bundesstaat Colorado) einem drallen jungen Hahn der Kopf abgeschlagen worden sei ...*